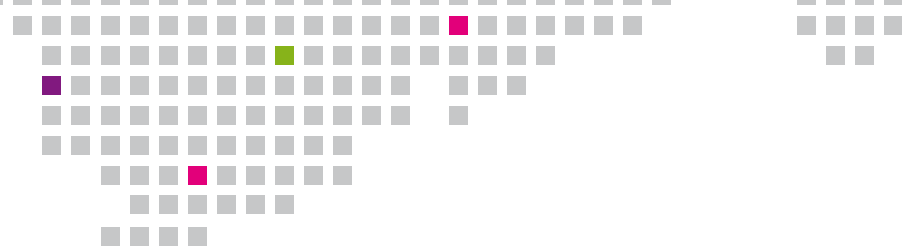




**Martin Wonik**  
Sprecher der Landesorganisationen  
der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit in Nordrhein-Westfalen



## DIE ZUKUNFT DER NÄCHSTEN GENERATION BESTMÖGLICH GESTALTEN

Die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen ist geprägt von rasanten gesellschaftlichen Veränderungen. Erhöhte Anforderungen an Bildungserfolge, die Reduzierung von selbstbestimmter Zeit zur individuellen Entfaltung, die Unsicherheiten beim Übergang von Schule zum Beruf oder die Integration junger Menschen in eine multikulturelle Gesellschaft sind nur einige Beispiele für die großen Herausforderungen, auf die es aktuell in der Kinder- und Jugendarbeit zu reagieren gilt.

Um allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem sozialen Status Chancen, einen gesellschaftlichen Aufstieg und die Verwirklichung ihrer Lebensträume zu ermöglichen, bedarf es nachhaltiger Anstrengungen aller in der Kinder- und Jugendarbeit tätigen Personen, Träger und Organisationen.

Ein gelingendes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen setzt Vielfalt voraus. Dazu gehört, jungen Menschen auch außerhalb von schulischer Bildung Möglichkeiten der persönlichen Entfaltung ihrer Talente und Begabungen zu geben. Perspektiven und Akzente können diesbezüglich insbesondere die Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit wie die Häuser der offenen Türen, Jugendkunstschulen und die Jugendverbände setzen. Sie sind besonders geeignet, junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung zu selbstständigen, sozial engagierten, in der Gesellschaft aktiv integrierten und zukunftsgestaltenden Mitbürgern zu begleiten.

Außerschulische Bildungsangebote tragen mit ihrer Angebots-, Themen- und Methodenvielfalt gezielt dazu bei, Kinder und Jugendliche mit ihren individuellen Stärken zu fördern sowie die persönliche als auch die öffentliche Wahrnehmung auf positive Weise zu bestärken.

Die neue Jugendkampagne Generation Zukunft will die vielfältigen Talente und Begabungen der jungen Menschen in Nordrhein-Westfalen, ihre Chancen und Möglichkeiten in der Zukunft, aber auch ihre Wünsche und Ideen zur aktiven Mitgestaltung der Gesellschaft aufgreifen und sichtbar machen.

Alle Jugendlichen erhalten damit die Möglichkeit, aktiv in den Dialog über neue Chancen für junge Menschen in Nordrhein-Westfalen einzutreten und dadurch wichtige Impulse für eine Weiterentwicklung auf einem leistungsfähigen Niveau zu setzen.

Die Landesorganisationen der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit in Nordrhein-Westfalen freuen sich auf viele eindrucksvolle Beiträge zur Generation Zukunft!

Martin Wonik